



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 29.03.2021 bis 30.03.2021

Fahrerflucht nach Verkehrsunfall

Stendal, 29.03.2021, 13:25 Uhr

Ein Zeuge beobachtete in der Fabrikstraße einen schwarzen Pkw beim Ausparken. Ein 38-jähriger Stendaler hatte seinen VW hinter dem schwarzen Pkw geparkt. Beim Ausparken verschätzte sich der Fahrer des schwarzen Pkw offensichtlich und stieß gegen den linken, vorderen Kotflügel. Es entstand Sachschaden und der Fahrer des verursachenden Pkw verließ anschließend die Unfallstelle, ohne sich um den Schaden zu kümmern.

Ohne Fahrerlaubnis angetroffen

Stendal, 29.03.2021, 16:05 Uhr

Einen Pkw BMW stoppten Polizeibeamte in der Wendstraße. Bei der Kontrolle konnte der 41-jährige Fahrer keine Fahrerlaubnis nachweisen. Es ist nicht das erste Mal für den Mann. In zurückliegender Zeit wurde er bereits Strafverfahren eingeleitet. Ein erneutes Strafverfahren droht nun, aber vorerst wurden die Fahrzeugschlüssel sichergestellt.

Fußgängerschild aus der Verankerung gerissen

Stendal, 28.03.2021 bis 29.03.2021

Durch einen Fußgänger wurde am Montag erkannt, dass unbekannte Personen das Verkehrszeichen „Fußgänger“ in der Wahrburger Straße aus der Verankerung gerissen und in Graben geworfen haben. Am 28.03.2021, gegen 18:00 Uhr, stand das Verkehrszeichen noch an seinem ursprünglichen Ort. Das Verkehrszeichen wies Beschädigungen auf. Der Schaden

beträgt ca. 150€. Das Bauamt der Stadt Stendal wurde informiert, muss nun ebenfalls tätig werden.

(Foto beschädigtes Verkehrszeichen)

Anbaugerät unterschätzt

Werben, 29.03.2021, 19:10 Uhr

Eine 34-jährige Fahrerin eines landwirtschaftlichen Schleppers unterschätzte das Ausschwenken ihres Anbaugerätes falsch ein. In der Werbener Straße bog sie nach rechts ab und stieß mit der Walze gegen eine Straßenlaterne. Die Laterne blieb zwar funktionstüchtig, nahm aber dennoch Schaden und muss nun neu ausgerichtet werden.

Fremder sperrt Mieter kurzzeitig aus

Kabelitz, 29.03.2021, 19:00 Uhr

Wohnungseigentümer riefen am Montagabend die Polizei. Das Ehepaar verließ kurzzeitig die Wohnung, der Schlüssel steckte aber noch von außen. Als sie zurückkehrten, stand die Tür offen und ein fremder Mann schloss diese, nachdem er den Schlüssel abzog. Mit einem Zweitschlüssel verschafften sich die Eigentümer schnell Zutritt und stellten den Mann im oberen Bereich der Wohnung. Der bislang unbekannt Mann gab den Schlüssel heraus und flüchtete. Er war etwa 180-185 cm groß, 40-50 Jahre alt, schlank, trug einen Bart, europäischer Typ. Bekleidet war er mit einer graugrünen Hose, einer tarn-farbenen Jacke, trug eine Mütze. Der Mann sprach englisch.

Wer Angaben zur Person machen kann, melde sich bitte im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle.

Einbrecher gestellt und Beute gefunden

Osterburg, 29.03.2021, 20:48 Uhr

Ein Anwohner in der Melkerstraße hörte beim Fernsehen einen dumpfen Knall im Hausflur und sah nach. Eine Wohnungstür im Haus war beschädigt und stand etwas offen. Der Mieter erkannte dann einen 40-jährigen Mann, der aber nicht Mieter dieser Wohnung ist, als dieser Sachen aus der Wohnung trug. Durch die Polizei wurde der vermeintliche Dieb aufgesucht und angetroffen. Das Diebesgut konnte ebenfalls gefunden werden. Die Kriminalpolizei hat weitere Ermittlungen eingeleitet.

Berauscht in die Verkehrskontrolle

L30, Miltern, 30.03.2021, 11:46 Uhr

Für eine Verkehrskontrolle stoppten Stendaler Polizisten kurz vor Mittag einen VW auf der Landstraße 30 bei Miltern. Auffälligkeiten im Verhalten ergaben für den 32-jährigen Fahrer einen Drogentest. Der Test reagierte nach kurzer Zeit auf Kokain. Eine Blutprobe wurde abgenommen, ein Bußgeldverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal - PRev. Stendal - Pressestelle Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de